Objekt: Augustus

Museum: Münzkabinett
Geschwister-Scholl-Straße 6
10117 Berlin
030 / 266424242
ikmk@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer: 18207651

Beschreibung

Auf der Vorderseite zwei Punzen.

Vorderseite: Kopf des Augustus nach l. Auf dem Hals und im r. F. eine Punze C.

Rückseite: Helm zwischen Dolch (pugio) l. und Doppelaxt (bipennis) r.

Mit Punze: Einhieb mit einer Punze, zeitgenössisch oder später angebracht. Im Gegensatz zum stärker elaborierten Gegenstempel wird eine Punze als einfachere, dem Münzkörper beigebrachte (negative) Vertiefung mit Buchstaben oder Ziffer, meist ohne eigene Randgestaltung definiert. Nicht zu verwechseln mit den positiven Buchstaben- oder Bildpunzen, welche bei der Stempelherstellung Anwendung finden.

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt

Maße: Gewicht: 3.92 g; Durchmesser: 19 mm;

Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt wann 25-23 v. Chr.

wer

wo Mérida (Spanien)

Beauftragt wann

Augustus (-63-14)

wer wo

Besessen wann

wer Ernst Justus Haeberlin (1847-1925)

WO

Verkauft wann

wer Firma Adolph E. Cahn

WO

wann

Wurde

abgebildet (Akteur)

wer Augustus (-63-14)

WO

[Person- wann

Körperschaft-

Bezug]

wer P. Carisius

WO

Schlagworte

• Antike

- Denar (ANT)
- Gebrauchsgegenstand
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Herrscher
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber
- Spanien und Portugal

Literatur

- BNat I³ Nr. 1048-1050..
- RIC I² Nr. 7 b.